



Abmelden

Hamburger Morgenpost | Sport | Sportmix

HSV-Ass Nadja Käther: Eine Lehrerin auf dem Sprung zur Weltklasse

Von Kristian Meyer | 31.05.18, 12:10 Uhr



Nadja Käther (29) will zur EM in Berlin (6.-12. August) springen.

Foto: WITTERS

Weinheim - 6,70 Meter! Zehn Zentimeter über EM-Norm, persönliche Bestleistung. Bei der „Kurpfalz Gala“ in Weinheim (Baden-Württemberg) vergangenes Wochenende zeigte sich Nadja Käther (29) in Top-Form. Der große Traum der Referendarin rückt näher: eine Teilnahme bei der EM im August in Berlin.

„Im eigenen Land! Was Cooleres für einen Sportler gibt es doch gar nicht,“ sagt Käther im Gespräch mit der MOPO über eine mögliche EM-Teilnahme. Den ersten Schritt hat sie in Weinheim gemacht. Seit acht Jahren wartete sie darauf, ihre Bestmarke von 6,66 Metern zu knacken. Jetzt hat’s geklappt. Und das, obwohl sie gerade ihr Referendariat an der Stadtteilschule Alter Teichweg absolviert.

Job und Sport: „Es ist nicht ohne, aber machbar“

Französisch und Sport unterrichtet sie. Das ist alleine schon eine ziemliche Belastung. Aber Käther kriegt das offenbar hin: „Es ist nicht ohne, aber machbar“, sagt sie. Was ihr hilft: Dass sie es dank ihrer Sportkarriere (früher beim Ahrensburger TSV, seit 2010 beim HSV) gewohnt ist, sich gut zu organisieren.

Der „Alte Teichweg“ ist Eliteschule des Sports. Schulleiter Björn Lengwenus über Käther : „Wir freuen uns riesig, dass nicht nur unsere Schüler, sondern auch Lehrerinnen und Lehrer sportliche Weltklasse-Leistungen abliefern.“

Unterricht vorbereiten und halten, Seminare, Prüfungen, Unterrichtsbesuche – eigentlich keine idealen Bedingungen, könnte man meinen. „Das ständige Rumsitzen ist nicht gut für meinen Körper“, sagt auch Käther. Aber: Sie hat sich bewusst für die Doppelbelastung entschieden, hat Freude am Lehrer-Sein.

Leichtathletik-EM: Nominierung im Juli

„Das war noch nicht der perfekte Sprung“, kündigt Nadja Käther an. In vier Wochen sind Sommerferien – mehr Zeit zur Regeneration. Anfang Juli werden zwei deutsche Starterinnen vornominiert. Alles läuft auf Malaika Miambo (24, LG Kurpfalz, 6,99 Meter in Weinheim) und Sosthene Moguenara (28, Wattenscheid, 6,84) hinaus.

Der dritte Startplatz wird Mitte Juli bei der Deutschen Meisterschaft in Nürnberg ausgesprungen. Käther, die sonst ihren Französisch-Schülern richtige Sätze beibringt, hofft diesmal auf einen perfekten Satz – in die Grube.

IHRE REAKTION



Love
20



Wow
4



Wütend
1



Haha
0



Traurig
0

Powered by VICOMI